



Wir beklagen:

die teure Planung
unbezahlbarer
„Luftschlösser“ wie:

- Stadtmittte am Fluss (350 Mio. €),
- neue Eventhalle (50 Mio. €),
- eine Philharmonie (35 Mio. €),
- Fußballstadion (25 Mio. €)

aber Schwimmbäder, Schulen, Turnhallen und Kultureinrichtungen sind von Schließung bedroht.

Wir wollen uns von den etablierten Parteien nicht mehr bevormunden und belügen lassen. Unsere Steuergelder werden vielfach sinnlos vergeudet.

Wir versprechen, uns einzusetzen! Wir wollen frischen Wind!

Wir wollen den etablierten Parteien
„gewaltig auf die Füße treten“.

Hierfür bitten wir um Ihre Stimme.

Nicht meckern, abwählen!

Prof. Dr. Bernd Richter Charlotte Pick
Ralf Hektor Annette Maas
Wolfgang Klinger Hermann Kreis
Berengar Ballof Bernd Schlachter



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
FW stehen für **Frischen Wind**.

Freie Wähler / Bürgerbündnis
werden eine sachgerechte und bürgernahe
Politik in Saarbrücken vertreten.

Bitte gehen Sie zur Wahl am 7. Juni.

Geben Sie der bürgerlichen
Vernunft IHRE Stimme.

FREIE WÄHLER / BÜRGERBÜNDNIS
SAARBRÜCKEN



Liste 6

www.fw-buergerbueundnis.de

FREIE WÄHLER / BÜRGERBÜNDNIS
Gaußstraße 39 · 66123 Saarbrücken
V.i.S.d.P. Prof. Dr. Bernd Richter
Telefon: 0681 - 91038380
Fax 0681 - 91038381
E-Mail info@fw-buergerbueundnis.de



**Frischer
Wind
für
Saarbrücken**

**ab dem
7. Juni 2009**

Liste 6





ist Mitglied im

**FW / FWG Freie Wähler
Landesverband Saarland e.V.**

Wir treten an bei den Wahlen

- Zum Bezirksrat Mitte
- Zum Stadtrat Saarbrücken
- Zum Regionalverbandstag
- Sowie ferner in den Gemeinden
 - Großrosseln
 - Quierschied
 - Völklingen
 - Sulzbach
- Zu den Kreistagen
 - Merzig / Wadern
 - Saarlouis
 - Saarpfalz
- Zum Saarländischen Landtag

Wir treten an, weil

FW sich durch die etablierten Parteien und ihre Mandatsträger nicht sachgerecht vertreten fühlen

FW ehrenamtliches Engagement höher schätzen als das Berufspolitikertum

FW an die unseriösen Wahlversprechen der etablierten Parteien nicht glauben und deshalb für eine offene und ehrliche Wahrnehmung von Bürgerinteressen eintreten

FW gesunden Menschenverstand über den Fraktionszwang und die strikte Parteidisziplin stellen

FW eine echte Mitwirkung der Bürger/innen an den Entscheidungen für unser Gemeinwesen wollen

FW für beherztes Engagement für unsere Gesellschaft stehen und parteipolitische Linienführung und Gängelung ablehnen



Wir sind entsetzt über die Unfähigkeit, Planlosigkeit und Verschwendungssucht der etablierten Parteien.

Als politisch interessierte Bürger/innen **beklagen wir:**

- eine kaum noch tragbare Belastung der Bürger mit Steuern, Gebühren und Abgaben; wir werden schlicht „abgekocht“
- eine unverantwortliche Verschuldung von Land und Kommunen, die unsere Kinder und Enkel in Zukunft schultern müssen
- Dreck, Gebäudeleerstand, blinde Zerstörungswut, Verkehrschaos und Verödung; zukunftsweisende Perspektiven fehlen
- einen Beteiligungsdschungel kommunaler Gesellschaften, die primär der Versorgung von Berufspolitikern und Parteifreunden dienen